

Fahrerinformation 72.Autocross am Kutschenberg

Grundsätze

- Jedes Rennfahrzeug ist an seinem Stellplatz im Fahrerlager auf einer öldichten Unterlage von mind. 2m x 2m abzustellen.
- An jedem Stellplatz ist durch die Teilnehmer ein Feuerlöscher mind. 6 Kg vorzuhalten
- Das Waschen von Fahrzeugen ist auf Grund der Lage innerhalb eines Landschaftsschutzgebietes untersagt.
- Müllentsorgung vor Abreise bitte am bereitgestellten Container (Ausfahrt Rennstrecke).
- Die An- und Abreise erfolgt bei noch laufenden Rennbetrieb über den Heideweg an der Siedlung. Nach Ende aller Finalläufe wird über die Rennstrecke abgereist.
- Es gilt generelles Fahrverbot von motorisierten Zweiradfahrzeugen auf dem Veranstaltungsgelände.
- Das Fahrradfahren in Zuschauerbereichen ist untersagt.
- **Offenes Feuer und das Grillen mit Holzkohle-Grills sind verboten**

Dokumentenabnahme/ Technische Abnahme

- Die Anmeldung/ Dokumentenabnahme erfolgt in einem separaten Raum an der Rennstrecke. Zur Anmeldung/ Dokumentenabnahme werden Teilnehmer nur einzeln eingelassen bzw. nur mit im gleichen Haushalt lebenden Personen.
- Die technische Abnahme erfolgt auf der Startplatte, wobei sich immer nur ein Fahrzeug und der Fahrzeugführer im Abnahmebereich aufhalten darf.
- Transponder können bei der Anmeldung für 25,00€ Mietgebühr und Hinterlegung einer Kautions von 200,00€ ausgeliehen werden.

Fahrerbesprechung

- Die Informationen der Fahrerbesprechung werden den Teilnehmern in Papierform bei Anmeldung ausgehändigt. Bei Bedarf findet eine zusätzliche Besprechung vor dem Org.-Büro an der Rennstrecke statt.

Sicherheitshinweise für Teilnehmer

- Beim Bewegen der Rennfahrzeuge außerhalb des eigenen Stellplatzes ist die Sicherheitsausrüstung anzulegen. Am Vorstartplatz ist noch einmal der feste Sitz des Sicherheitsgurt und Helmes zu prüfen. Durch die TKs werden stichprobenartige Kontrollen durchgeführt. Verstöße können mit Nichtzulassung zum Start geahndet werden.

Trainingssitzungen/ Vorläufe

- Aus Fahrerlager 1 erfolgt die Zufahrt zum Vorstart aller Läufe über den Weg Richtung Org.-Büro. Die Teilnehmer aus Fahrerlager 2 fahren zu den Trainingssitzungen und Läufen über den Heideweg zum Fahrerlager 1 und folgen dort den Anweisungen der Sportwarte.
- Trainingssitzungen: Einführungsrunde + 3Runden
- Vorläufe: 6 Runden
- Finale: 8 Runden
- Reihenfolge der Klassen in allen Trainingssitzungen / Läufen: 1,2, 3, ...
- Freies Training
 - Je Gruppe max. 6 Fahrzeuge
 - klassenweise
- Zeittraining
 - Bei mehr als 6 Fahrzeugen in einer Gruppe werden die Teilnehmer in Start-Gruppen zu max. 6 Fahrzeugen aufgeteilt
 - Zeittrainingssession ODM klassenweise nach Startnummern aufsteigend: 1, 2, 3...
 - Startreihenfolge Zeittraining Pokal wird bei Dokumentenabnahme ausgelost.
- Nach Laufende kehren die Teilnehmer aus Fahrerlager 1 über die Einfahrt hinter dem Vereinsheim auf Ihre Stellplätze zurück.
Teilnehmer aus Fahrerlager 2 nutzen nach Ende der Trainingssitzungen und Läufe die untere Ausfahrt der Rennstrecke.

Start und Flaggenzeichen

- Der Start erfolgt nach zeigen der 5s-Tafel durch Aufleuchten der grünen Ampel.
- Nach Fehlstart kehren die Teilnehmer in die Startaufstellung zurück.
- Gelb geschwenkte Flaggen bedeuten Überholverbot bis zum Passieren des Hindernisses und sichtbares reduzieren der Geschwindigkeit.
- Beim Zeigen der roten Flagge am Fahrbahnrand anhalten und auf Anweisungen der Sportwarte warten.

Siegerehrung

Die vorläufige Siegerehrung erfolgt auf der Rennstrecke. Der Zeitpunkt wird vor den Finalläufen bekannt gegeben.

Der Veranstalter behält sich bei Nichteinhaltung der Sicherheitsmaßnahmen vor, von seinem Hausrecht Gebrauch zu machen und Veranstaltungsteilnehmer sowie deren Teammitglieder von der Veranstaltung auszuschließen.

Maik Paulig

Organisationsleiter